Inhaltsverzeichnis

Seite

Gliederung I

Abbildungsverzeichnis V

Tabellenverzeichnis VI

Anhangverzeichnis VIII

Abkürzungsverzeichnis XI

1. Einleitung 1

1.1 Problemstellung und Zielsetzung 1

1.2 Untersuchungsgegenstand 3

1.3 Begriff der strategischen Planung 6

1.4 Vorgehensweise und Aufbau der Arbeit 10

2. Die Verteilung des Umsatzes und der Investitionen nach Regionen und Produktgruppen 13

2.1 Die Systematisierung des Umsatzes und der Investitionen nach Regionen 13

2.11 Die Struktur des Umsatzes nach Regionen 13

2.111 BASF 13
2.112 Hoechst 17
2.113 Bayer 18

2.12 Die Struktur der Investitionen nach Regionen 20

2.121 BASF 20
2.122 Hoechst 21
2.123 Bayer 25

2.13 Zusammenfassung 25

2.2 Die Systematisierung des Umsatzes und der Investitionen nach Produktgruppen 27

2.21 Die Struktur des Umsatzes nach Produktgruppen 27

2.211 Überblick über die Produktgruppen 28
2.2111 BASF 28
2.2112 Hoechst 29
2.2113 Bayer 32
2.212 Untersuchung der Produktgruppen durch Darstellung von Sparten, Produktlinien, Produktentwicklungen und Forschungsaufwendungen 33
2.2121 Verbraucherprodukte 33
2.21211 Pharma 33
2.21212 Informationssysteme 38
2.21213 Sonstige verbrauchernahe Sparten 42
2.2122 Landwirtschaft 44
2.21221 Düngemittel 44
2.21222 Pflanzenschutz 45
2.2123 Kunststoffe 50
2.21231 Standardkunststoffe 50
2.21232 Spezialkunststoffe sowie Lacke und Harze 51
2.2124 Chemikalien 54
2.21241 Anorganische Chemikalien 54
2.21242 Organische Chemikalien 56
2.21243 Fasern 59
2.2125 Farbstoffe und Veredelungsprodukte 60
2.21251 Farbstoffe 60
2.21252 Veredelungsprodukte 62
2.2126 Andere Produktgruppen 64
2.21261 Rohstoffe und Energie 64
2.21262 Industrieprodukte 66
2.21263 Sonstige Bereiche 66
2.2127 Forschungsaufwendungen 67
2.213 Zusammenfassung 74

2.22 Die Struktur der Investitionen und Desinvestitionen nach Produktgruppen 83

2.221 BASF 83
2.222 Hoechst 92
2.223 Bayer 96
2.224 Zusammenfassung 101

3. Synthese von Regionen und Produktgruppen durch Beteiligungsstrukturuntersuchungen 108

3.1 Beteiligungen der BASF AG 108

3.11 Beteiligungen im Inland 108

3.12 Beteiligungen im Ausland 116

3.13 Zusammenfassung 124

3.2 Beteiligungen der Hoechst AG 125

3.21 Beteiligungen im Inland 125

3.22 Beteiligungen im Ausland 139

3.23 Zusammenfassung 148

3.3 Beteiligungen der Bayer AG 149

3.31 Beteiligungen im Inland 149

3.32 Beteiligungen im Ausland 161

3.33 Zusammenfassung 166

3.4 Ergebnisse 167

4. Auswirkungen der Geschäftsfeldplanung auf Kapitalstruktur, Mittelherkunft und Mittelverwendung 172

4.1 Die Kapitalstruktur 172

4.11 Eigenkapitalstruktur und Eigenfinanzierung im Jahres- und Weltabschluß 172

4.111 Gliederung und Entwicklung des Eigenkapitals im Jahres- und Weltabschluß 172

4.112 Einlagen- und Selbstfinanzierung 188

4.1121 Eigenkapitalbeschaffung von außen im Jahresabschluß 188

4.1122 Eigenkapitalbeschaffung von innen im Weltabschluß 195

4.12 Fremdkapitalstruktur und Fremdfinanzierung 199

4.121 Gliederung und Entwicklung des Fremdkapitals 199

4.122 Kredit- und Rückstellungsfinanzierung 204

4.2 Die Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung 207

4.21 Finanzierungsquellen und Entwicklung der Vermögensstruktur 207

4.22 Innenfinanzierung und Kapitalbedarf 215

4.3 Kennzahlenuntersuchung 217

4.31 Kapitalstrukturanalyse 218

4.32 Rentabilitätsanalyse 222

4.321 Eigenkapitalrentabilität 222
4.322 Umsatzrentabilität 224

4.33 Wertschöpfungsanalyse 226

4.4 Zusammenfassung 231

5. Ergebnisse der Untersuchung und Schlußbetrachtung 237

Anhang 248

Literaturverzeichnis 271

Abbildungsverzeichnis

Seite

Abb. 1: Gegenstände der strategischen Planung und ihre Auswirkungen auf die Vorgehensweise hinsichtlich der Geschäftsberichtsauswertungen 9

Abb. 2: Systematisierung der chemischen Produkte in bezug auf ihre Märkte 11

Abb. 3: Stammbaum und Spartenzuordnung petrochemischer Produkte (vereinfacht) 58

Abb. 4: Einsatzmöglichkeiten der Biotechnologie in verschiedenen Sparten, biotechnologische Produkte bzw. Verfahren und Verbundwirkungen 70

Abb. 5: Produktgruppen, Sparten und Geschäftsbereiche der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG 76 ff.

Abb. 6: Zusammenhänge zwischen Verarbeitungstiefe, Verarbeitungsbreite sowie Massenproduktion und Spezialitätenherstellung 105

Abb. 7: Gliederung des Eigenkapitals im Jahres- und Weltabschluß 180

Abb. 8: Jahresüberschüsse und Ergebnisse nach Steuern und Anteilen Dritter der Jahres- und Weltabschlüsse nach Abzug der Dividende bei der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG 197

Abb. 9: Gliederung des Fremdkapitals im Weltabschluß 200

Abb. 10: Entwicklung von Weltumsatz und Gewinnen vor Steuern bei der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG 225

Abb. 11: Marktwachstums-Marktanteils-Portfolio: Umsätze nach Regionen 245

Abb. 12: Marktwachstums-Marktanteils-Portfolio: Umsätze nach Produktgruppen 246

Tabellenverzeichnis

		Seite
Tab. 1:	Umsätze nach Regionen der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG	14 f.
Tab. 2:	Investitionen nach Regionen der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG	22 f.
Tab. 3:	Umsätze nach Produktgruppen der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG	30 f.
Tab. 4:	Forschungsaufwendungen der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG	68
Tab. 5:	Größenunterschiede zwischen den Produktgruppen und Sparten bezüglich der relativen durchschnittlichen Umsatzanteile der Jahre 1975 bis 1980 bzw. 1981 bis 1986 und der Durchschnittsumsätze von 1975 bis 1986	80
Tab. 6:	Umfang und Zeitpunkte bzw. -räume der Produktgruppenverluste bei der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG	104
Tab. 7:	Beteiligungen der BASF AG im Inland	110 f.
Tab. 8:	Beteiligungen der BASF AG im Ausland	118 f.
Tab. 9:	Beteiligungen der Hoechst AG im Inland (Konzernunternehmen)	126 f.
Tab. 10:	Beteiligungen der Hoechst AG im Inland (Gemeinschaftsunternehmen) und Ausland (Europa)	134 f.
Tab. 11:	Beteiligungen der Hoechst AG im Ausland (Nord-, Lateinamerika, Asien, Australien, Afrika)	144 f.
Tab. 12:	Beteiligungen der Bayer AG im Inland	150 f.
Tab. 13:	Beteiligungen der Bayer AG im Ausland	162 f.
Tab. 14:	Die größten Chemieunternehmen der USA in den Jahren 1975 und 1986 (in Mio. Dollar)	169
Tab. 15:	Unterschiede in der Rechnungslegung hinsichtlich der Weltabschlüsse der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG	175 ff.

Tab. 16: Veränderung des Eigenkapitals im Jahres- und Weltabschluß zwischen 1975 und 1986 181

Tab. 17: Durchschnittsgrößen ausgewählter Eigenkapitalteile von 1975 bis 1986 182

Tab. 18: Einlagenfinanzierung bei der BASF AG 190

Tab. 19: Einlagenfinanzierung bei der Hoechst AG 192

Tab. 20: Einlagenfinanzierung bei der Bayer AG 194

Tab. 21: Veränderung des Fremdkapitals im Weltabschluß zwischen 1975 und 1986 201

Tab. 22: Absolute Veränderung des Kapitals nach Finanzierungsquellen zwischen 1975 und 1986 bei der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG 203

Tab. 23: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der BASF AG 209

Tab. 24: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der Hoechst AG 211

Tab. 25: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der Bayer AG 213

Tab. 26: Zusammenfassender Überblick über die Mittelherkunft und Mittelverwendung nach Aktiva und Passiva von 1975 bis 1986 214

Tab. 27: Struktur der gesamten Mittelherkunft und Mittelverwendung von 1975 bis 1986 216

Tab. 28: Kapitalstruktur- und Rentabilitätsanalyse 220 f.

Tab. 29: Veränderungen der Wertschöpfungsbestandteile im Rahmen der Wertschöpfungsverwendungsrechnung zwischen 1975 und 1986 228

Tab. 30: Anteil der Wertschöpfung und des Nettoproduktionswertes an der Unternehmensleistung in den Jahren 1975 und 1986 230

Anhangverzeichnis

Seite

Anhang I: Umsätze und Anteilseignerstruktur von weiteren Chemieunternehmen in der Bundesrepublik Deutschland

Tab. 1: Die Anteilseignerstruktur von weiteren Chemieunternehmen in der Bundesrepublik Deutschland und deren Umsätze in den Jahren 1975 und 1986 249

Anhang II: Umsätze nach Sparten bei der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG

Übersicht 1 zu Tab. 3: Umsätze nach Sparten bei der BASF AG von 1975 bis 1977 250

Übersicht 2 zu Tab. 3: Umsätze nach Sparten bei der Hoechst AG von 1975 bis 1986 251 f.

Übersicht 3 zu Tab. 3: Umsätze nach Sparten bei der Bayer AG von 1975 bis 1986 253 f.

Anhang III: Devisenkurse

Tab. 2: Devisenkurse in DM jeweils Ende Dezember von 1975 bis 1986 laut Hoechst AG bzw. Deutscher Bundesbank 255

Anhang IV: Eigen- und Fremdkapitalstruktur im Jahres- und Weltabschluß der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG

Übersicht 4 zu Tab. 16: Eigenkapitalstruktur im Jahres- und Weltabschluß der BASF AG von 1975 bis 1986 256 f.

Übersicht 5 zu Tab. 16: Eigenkapitalstruktur im Jahres- und Weltabschluß der Hoechst AG von 1975 bis 1986 258 f.

Übersicht 6 zu Tab. 16: Eigenkapitalstruktur im Jahres- und Weltabschluß der Bayer AG von 1975 bis 1986 260 f.

Übersicht 7 zu Tab. 21: Fremdkapitalstruktur im Weltabschluß der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG von 1975 bis 1986 262 f.

Anhang V: Vergleichbarmachung von Ergebnissen und Eigenkapitalteilen im Rahmen der Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der BASF AG, der Hoechst AG und der Bayer AG

Hinweis 1 zu Tab. 23: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der BASF AG

Vergleichbarmachung der Ergebnisse nach Steuern und Anteilen Dritter durch Herausrechnung der Währungsumrechnungsdifferenzen 264

Hinweis 2 zu Tab. 24: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der Hoechst AG

Vergleichbarmachung der Ergebnisse nach Steuern und Anteilen Dritter durch Zusammenfassung ihrer Bestandteile 264

Hinweis 3 zu Tab. 24: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der Hoechst AG

Vergleichbarmachung des verrechneten Eigenkapitals durch Einfügung der Währungsumrechnungsdifferenzen und Sichtbarmachung der Veränderungen des Konsolidierungsausgleichspostens (KAP) durch alle ihn beeinflussenden Größen 265

Hinweis 4 zu Tab. 25: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der Bayer AG

Vergleichbarmachung der Ergebnisse nach Steuern und Anteilen Dritter durch Zusammenfassung ihrer Bestandteile 266

Hinweis 5 zu Tab. 25: Mittelherkunfts- und Mittelverwendungsrechnung der Bayer AG

Vergleichbarmachung des Eigenkapitals im Rahmen der Finanzbewegungsrechnung durch Angleichung neuer an bisherige Rechnungsgrößen und Berücksichtigung weiterer Veränderungen 267

Anhang VI: Die größten Chemieunternehmen der Welt, ihre Spartenstruktur und ausgewählte Produktgruppen- und Spartenumsätze sowie Weltmarktanteile

Tab. 3: Die größten Chemieunternehmen der Welt in den Jahren 1975 und 1986 268

Tab. 4: Spartenstruktur sowie ausgewählte Produktgruppen- und Spartenumsätze der größten Chemieunternehmen der Welt in den Jahren 1980 und 1986 269

Tab. 5: Weltmarktanteile der 8 größten Chemieunternehmen in den Jahren 1980 und 1986 270